



Sammlung Theaterzettel

Tannhäuser und der Sängerkrieg auf der Wartburg

Lederer, Felix

1918-09-08

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogtl. Hof- und
National-Theater
Mannheim

Sonntag, 8. September 1918

1. Vorstellung im Abonnement D ⁴

Tannhäuser

und der Sängerkrieg auf der Wartburg

Romantische Oper in drei Akten von Richard Wagner

Spieleitung: Eugen Gebrath Musikalische Leitung: Felix Lederer

Personen:

Hermann, Landgraf von Thüringen	Matthieu Frank
Tannhäuser	Walter Günther-Braun
Wolfram von Eschenbach	Hans Bahling
Walter von der Vogelweide	Fritz von der Heydt
Viterolf	Joachim Kromer
Heinrich, der Schreiber	Paul Kuhn
Reinmar von Zweter	Karl Mang
Elisabeth, Nichte des Landgrafen	Dorothee Mancki
Venus	Wanda Leopold <i>Mini Werhord-Premgen</i>
Ein junger Hirte	Else Tuschkau
Erster	Therese Weidmann
Zweite	Käthe Tröndle
Dritter	Luise Striebe
Vierter	Otti Reifenberger

Thüringische Grafen, Ritter und Edelleute, Edelfrauen, ältere und jüngere Pilger
Grazien, Sirenen, Nymphen, Bachantinnen, Faune

1. Aufzug: Das Innere des Hirsberges bei Eisenach: ein Tal vor der Wartburg

2. Aufzug: Auf der Wartburg. 3. Aufzug: Tal vor der Wartburg.

Zeit: Im Anfang des 13. Jahrhunderts.

Im 1. Akt Bachanale.

Nach dem ersten und zweiten Akte findet eine größere Pause statt.

Textbücher sind an der Kasse für 30 Pfennig zu haben.

Das Personal ist angewiesen, während des Orchester-Vorspiels Niemanden den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten.

Kasseneröffnung 5¹/₂ Uhr

Anfang 6 Uhr

Ende gegen 10 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Hohe Preise:

Parterre-Logen 1. Reihe Mf. 8.50	II. Rang, Mitte 1. Reihe Mf. 7.—
2. Reihe " 7.50	2. u. 3. Reihe " 6.—
Proszeniums-Logen: Vorderplätze 8.50	Seite: 1. Reihe " 6.—
Rückplätze " 6.50	2. Reihe " 5.—
Sperrsitze 1. Parkett " 8.—	Proszeniums-Loge: Vorderplätze 5.—
2. Parkett " 7.—	Rückplätze " 4.—
Stehplätze im Parkett " 4.—	III. Rang Mitte: 1. Reihe " 5.—
im Parterre " 3.—	2. u. 3. Reihe " 4.—
I. Rang Mitte: 1. Reihe " 12.—	Seite: 1. Reihe " 4.—
2. Reihe " 10.50	2. Reihe " 3.—
3. u. 4. Reihe " 8.50	Proszeniums-Logen Vorderplätze 3.50
5. Reihe " 8.—	Rückplätze " 2.50
Logen 1. Reihe " 10.—	IV. Rang, Mitte " 2.—
2. u. 3. Reihe " 8.—	Seite " 0.80

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10–1 Uhr (ausgenommen Sonn- und Feiertage). — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10–1 Uhr und nachmittags 3¹/₂–5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11–1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5. Bestellungen auf Parterreplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Musikalienhandlung in Heidelberg, die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. — Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benutzen. Vorausbestellungen für Stehplätze, Parterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen.

Im Neuen Theater:

Sonntag, 8. Septbr., Die bessere Hälfte

Anfang 8 Uhr